



# EHEALTHCOM

MAGAZIN FÜR HEALTH-IT,  
VERNETZTE MEDIZINTECHNIK  
UND TELEMEDIZIN

www.e-health-com.eu Nr. 4 | 2017

**DEEP PHENOTYPING** DIE WIEDER-  
KEHR DER GESICHTSERKENNUNG  
**TELEMATIKINFRASTRUKTUR** ZUM  
START DES ONLINE-ROLLOUTS  
**KRANKENHAUS-IT** KLINIKEN IM  
WETTBEWERB UM ePA-PROJEKTE

CGM

## Erste Arztpraxen sichern sich schnelle Anbindung an die Telematikinfrastuktur



Anke Klein unterschreibt das CGM-Frühbucher-Angebot, Foto: © CGM

12.07.17 ·

**Der Startschuss für die Anbindung der Arztpraxen an die Telematikinfrastuktur (TI) ist gefallen. Darauf haben viele Ärzte gewartet. Sie wollen die Chancen des sicheren, intersektoralen und digitalen Austauschs frühzeitig nutzen und von den höheren Förderbeträgen der Startphase profitieren.**

Die gematik hat den Online-Rollout der Telematikinfrastuktur freigegeben und damit den Weg für innovative Gesundheitsanwendungen geebnet. Erwartungsgemäß nutzen Ärzte bereits die Möglichkeit, sich einen frühzeitigen Termin für den Anschluss ihrer Praxis an die Telematikinfrastuktur zu optimalen Konditionen zu sichern. Das berichtet CompuGroup Medical Deutschland AG. Das E-Health-Unternehmen registriert seit vergangener Woche eingehende Bestellungen, nachdem es sein Frühbucher-Angebot veröffentlicht hat.

Anke Klein und Dr. Hans-Jürgen Richter, Fachärzte für Allgemeinmedizin in Elz, gehören zu den Ärzten, die sich schon jetzt für den Anschluss an die Telematikinfrastuktur entschieden haben. Anke Klein begründet ihren Wunsch der zügigen Anbindung an die TI mit der auf lange Sicht sinkenden Förderung des Anschlusses. „Natürlich war für unsere Entscheidung relevant, dass die Förderbeiträge mit der Zeit abnehmen. Neben dieser finanziellen Motivation zählt für mich vor allem auch der zukünftige Nutzen: die sinkende Belastung bei der „Papierbürokratie“ durch eArztbriefe oder auch die Vermeidung von Doppeluntersuchen durch elektronische Patientenakten. Das sind Perspektiven, die die Telematikinfrastuktur für mich attraktiv machen.“

Auf Basis der fundierten Erfahrungen aus der Erprobungsphase bietet die CGM mit dem Frühbucher-Angebot alles, was für den TI-Anschluss benötigt wird. Hierzu gehören zum einen der hochsichere TI-Konnektor, TI-Kartenterminals und ein sicherer Internetzugang. Zum Alles-aus-einer-Hand Ansatz der CGM gehört dazu auch die Installation durch CGM-zertifizierte Techniker, die die Anbindung der Praxis und die Verzahnung mit dem Arzt- oder Zahnarztinformationssystem professionell und zeitsparend vornehmen.

CGM-Kunden, die das Frühbucher Angebot bis zum 31.8.2017 annehmen, garantiert die CGM einen Termin für Installation und Inbetriebnahme noch in diesem Jahr. Aber nicht nur zeitlich sind Ärzte auf der sicheren Seite: Wenn die Inbetriebnahme durch ein Verschulden der CGM nicht rechtzeitig erfolgen kann, wird den „Frühbuchern“ der Differenzbetrag zu einer sich verringernenden Förderung erstattet .

### **Über die CompuGroup Medical Deutschland AG**

Die CompuGroup Medical Deutschland AG ist eine Tochtergesellschaft der CompuGroup Medical SE, einem weltweit führenden eHealth Unternehmen. Die CGM Deutschland richtet ihre Kerntätigkeiten auf die Konzeption und Entwicklung effizienzsteigernder Produkte, Dienstleistungen und Technologien für das gesamte deutsche Gesundheitswesen. Und dies mit großem Erfolg!

Nahezu jeder zweite Arzt in Deutschland arbeitet bereits täglich mit den sicheren Medizinischen Informations-Technologien der CGM Deutschland im perfekten Zusammenspiel mit den marktführenden Arzt- und Zahnarztinformationssystemen wie CGM ALBIS, CGM M1 PRO, DATA VITAL, CGM MEDISTAR, CGM TURBOMED, CHREMASOFT und CGM Z1.

Die CompuGroup Medical Deutschland AG bietet aber auch für die Bereiche MVZ, Soziale Einrichtungen, Labore sowie Fach- und Rehakliniken perfekte Lösungen für effizientes und sicheres eHealth-Management.

Ferner wird mit CGM LIFE eine Gesundheitsplattform zur Verfügung gestellt, mit der eine neuartige Kommunikation zwischen Leistungserbringer und Patient intersektoral ermöglicht wird. CGM LIFE bietet auch Gesundheitservices um die eigene Gesundheit zu erhalten, gesund zu werden bzw. seine Gesundheit zu managen.

Die Produkte und Dienstleistungen der CompuGroup Medical Deutschland AG stehen für intelligente und übergreifende Kommunikations- und Vernetzungslösungen und verbinden Ärzte aller Fachrichtungen, Krankenhäuser, Apotheken, soziale Einrichtungen und Kostenträger. TELEMED, als marktführender KV-SafeNet Provider, stellt den Teilnehmern im Gesundheitswesen hierzu eine datenschutzkonforme Plattform zur Online-Kommunikation bereit, zukünftig auch im Rahmen der Telematik Infrastruktur. Mit Instrumenten für eine effiziente Vertrags- und Versorgungssteuerung und Softwarelösungen zur Optimierung von Verwaltungsprozessen eröffnen sich zudem neue Wege zu erheblichen Einsparungspotenzialen.

Das gemeinsame Merkmal aller Produkte im Portfolio der CompuGroup Medical Deutschland AG ist die sektorenübergreifende, sichere und datenschutzkonforme Kommunikation. Mit unseren Technologien ist eine Vernetzung der Teilnehmer des deutschen Gesundheitswesens schon heute möglich.

### **Über die CompuGroup Medical SE**

CompuGroup Medical ist eines der führenden eHealth-Unternehmen weltweit und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von über 550 Mio. Euro. Seine Softwareprodukte zur Unterstützung aller ärztlichen und organisatorischen Tätigkeiten in Arztpraxen, Apotheken, Laboren und Krankenhäusern, seine Informationsdienstleistungen für alle Beteiligten im Gesundheitswesen und seine webbasierten persönlichen Gesundheitsakten dienen einem sichereren und effizienteren Gesundheitswesen. Grundlage der CompuGroup Medical Leistungen ist die einzigartige Kundenbasis mit etwa 400.000 Ärzten, Zahnärzten, Apothekern und sonstigen Leistungserbringern in ambulanten und stationären Einrichtungen. Mit eigenen Standorten in 19 Ländern und Produkten in über 40 Ländern weltweit ist CompuGroup Medical das eHealth-Unternehmen mit einer der größten Reichweiten unter Leistungserbringern. Rund 4.300 hochqualifizierte Mitarbeiter stehen für nachhaltige Lösungen bei ständig wachsenden Anforderungen im Gesundheitswesen.